

Hygienekonzept für das Volleyballtraining in den Turnhallen der Stadt Amberg



1. Ausschluss vom Sportbetrieb in Sportstätten für

- Personen mit Kontakt zu COVID-19-Fällen in den letzten 14 Tagen.
- Personen mit unspezifischen Allgemeinsymptomen und Atemwegsproblemen wie z. B. Fieber, Husten, Schnupfen.

2. Umsetzung der Schutzmaßnahmen vor Ort

- Vermeidung von Warteschlangen vor den Hallenzugängen, Abstand halten.
- Betreten der Turnhalle bereits in Sportkleidung und mit Mund-Nasen-Schutz, Händedesinfektion am Eingang.
- Seit 12.10.20 ist alternativ eine Nutzung der Umkleiden (mit Ausnahme des Erasmus-Gymnasium) verteilt auf Kleingruppen, ggf. zeitversetzt, unter Wahrung des Mindestabstands und mit Lüften wieder möglich.
- Maskenpflicht auf allen Gängen, Treppen, Umkleiden, Toiletten etc. jeweils bis zum Erreichen des eigenen Ablageplatzes in der Halle.
- Wechsel der Schuhe und Ablage der Straßenschuhe mit Abstand in Bereichen, in denen Straßenschuhe getragen werden dürfen.
- Mitnahme der Sporttaschen und Jacken etc. in die Halle, dort Ablage im Abstand von mind. 1,5 m.
- Führung und Verwahrung einer Anwesenheitsliste zur Nachverfolgung durch den/die Übungsleiter/in. Maximale Teilnehmerzahl: 20 pro Hallenteil.
- Betreten der Halle erst nach der verordneten Lüftungspause. Pünktliches Verlassen vor Beginn der Lüftungspause. Netzabbau etc. einkalkulieren!
- Während des Trainingsbetriebes soll, wo immer möglich, der Mindestabstand eingehalten werden, z.B. beim gemeinsamen Aufbau oder Anpassen der Netze, bei der Übungseinweisung, beim Einschlagen, Staffeln u.dgl.
- In den vereinseigenen Schränken werden ein Oberflächen-Desinfektionsmittel und Küchenrollen verwahrt. Bälle können, Lederbezüge der Großgeräte müssen damit nach Gebrauch desinfiziert werden. (Alles andere mit Mitteln über 61% Alkohol)
- Keine Zuschauer, kein Betreten der Gebäude durch Dritte (Eltern und sonstige „Abholer“)
- Verlassen des Schulgeländes unmittelbar nach dem Training.

3. Beachtung der Nutzungsvereinbarung mit der Stadt Amberg vom 19.09.2020 und der aktuellen Handlungsempfehlungen des Bayerischen Volleyballverbandes (zuletzt aktualisiert am 23.10.2020; siehe Geheft im Ballschrank).

Für die Umsetzung des Konzepts und der Vorgaben der Stadt sind in erster Linie die Übungsleiter*innen verantwortlich.

Corona-Beauftragte des Vereins:

- | | |
|----------------------------------|-------------------|
| • für das Erasmus-Gymnasium: | Annette Rosenboem |
| • für die Dreifaltigkeitsschule: | Carolin Merkl |
| • für die TriMax. | Ursula Fajkis |
| • für die Luitpoldschule | Gerd Spies |

Amberg, 23.10.2020

gez. Thomas Groha, Abteilungsleiter